

Rezensionen von Buchtips.net

Stacia Deutsch: Die Hüter des Lichts

Buchinfos

Verlag: [C. Bertelsmann Jugendbuch Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Jugendroman](#)
ISBN-13: 978-3-570-15579-0 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 14,99 Euro (Stand: 12. November 2025)

Dieser Tage erscheint der Animationsfilm DIE HÜTER DES LICHTS in den Kinos. Nach einem Drehbuch von William Joyce schrieb Stacia Deutsch das Buch das von Susanne Evans übersetzt wurde. Vorweg, mit der Übersetzung bin ich nicht ganz einverstanden, sie wirkt oft unfertig, als ob etwas vergessen wurde und daher ein wenig abgehackt. Wenn ich die Geschichte vorlese, werden die Kinder sich weniger an der Sprache stören, weil sie von den Bildern abgelenkt sind. Die Aufmachung des Buches ist gut geworden. Ein umlaufendes Titelbild, Fotos zum Film in zwei getrennten Blocks, dazu ein paar Zeichnungen. Verpasst wurde die Chance, zusätzlich ein kleines Daumenkino zu präsentieren. Neben den Seitenzahlen finden sich zwar Elfen wieder, doch es sind immer die gleichen zwei.

Das Buch selbst handelt von Jack Frost, der es gerne hätte, wenn ihn die Kinder sehen würden. Leider ist dies erst einmal nicht der Fall und so sorgt er unsichtbar dafür, dass die Kinder um und mit Jamie viel Spass haben. Andere haben weniger Spass daran, wenn Wasser plötzlich einfriert und man mit der Zunge am Eiszapfen klebt, der sich plötzlich bildete.

Nach dem ersten Kapitel blendet man um zum Nordpol. Dort, wo der Weihnachtsmann wohnt und nur kurz Nord genannt wird. Er ist ein starker Mann, der auf seinen beiden Unterarmen die Worte Artig und Unartig tätowiert hat. Ebenso wie ihn gibt es den Sandmann, den Osterhasen, die Zahnfee und auch den Mann im Mond. Der Weihnachtsmann hat ein böse Vision und ruft daher alle Hüter zusammen und der Mann im Mond macht den Vorschlag, Jack Frost als neuen Hüter zu benennen und in die Gruppe einzuführen. Allen voran Bunny, der Osterhase, sind alle erst einmal dagegen. Aber es bleibt nichts anderes übrig, denn Pitch Black ist wieder aufgetaucht, der mit seinem Alptraum alle Kinder ängstigen will. Und je weniger Kinder an Zahnfee, Weihnachtsmann und die anderen glaubt, desto schwächer werden sie. Und fast hätte er es geschafft, nur noch Jamie bleibt als Letzter übrig. Doch Jamie kann das Ruder noch einmal herumreißen. Mit seinen Freunden, die wieder an den Weihnachtsmann glauben, gelingt es Pitch Black zu besiegen.

An sich ist das Buch eine Kurzgeschichte geworden. Sehr stark finden sich die fast 100 Minuten Kinofilm auf 157 Seiten wieder. Eine hübsche Geschichte für Kinder, die den Film gesehen haben und beim Vorlesen wieder daran erinnert werden.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [erik schreiber](#)
[12. Februar 2013]